

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz am **11.08.2025** um 18:30 Uhr in der Schmiede in Recknitz

Teilnehmer: - siehe beigefügte Anwesenheitsliste -

vom Amt Güstrow-Land: Frau Zandrowski, Kämmerei

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Um 18:31 Uhr eröffnet Bgmn. Frau Schöpplerle die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz. Sie begrüßt die Gemeindevertreter, die anwesenden Einwohner und Frau Zandrowski vom Amt Güstrow-Land. Bgmn. Frau Schöpplerle stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 18:32 Uhr unterbricht Bgmn. Frau Schöpplerle die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Frage	Antwort
Einwohnerin A erkundigt sich, ob es möglich ist, für das Dorffest in Recknitz am 11.10.2025 einen Zuschuss von der Gemeinde zu erhalten. Sie fragt weiterhin, welches Budget für den Spielplatz in Recknitz im Jahr 2026 vorgesehen sei.	Bgmn. Frau Schöpplerle erklärt, dass erst nach Beschlussfassung des Haushaltsplanes mitgeteilt werden kann, welche Mittel für den Spielplatz zur Verfügung stehen.
Einwohnerin A führt weiter aus, dass drei ortsansässige Firmen Unterstützung beim Aufbau der Spielgeräte zugesagt haben.	Bgm. Frau Schöpplerle erklärt, dass in diesem Fall die Garantieleistungen vorab geprüft werden müssen. GV Herr Gebel weist darauf hin, dass bei der Installation der Geräte insbesondere darauf zu achten sei, dass der Aufbau fachgerecht erfolge.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Bgmn. Frau Schöpplerle eröffnet um 18:38 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Frau Schöpplerle fragt, ob Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen.

GV Herr Pehlke äußert Bedenken zu TOP 8, da ihm wesentliche Informationen zu den Auswirkungen des Beschlusses fehlen würden. Er betont, dass er ohne eine klare Einschätzung der finanziellen und organisatorischen Konsequenzen keine Entscheidung treffen könne. Er verweist darauf, dass der vorliegende Gutachterbericht (Brandschutzbedarfsplanung) zwar eine Grundlage bilde, jedoch keine konkreten Umsetzungspläne enthalte.

GV Herr Pehlke regt daher an, den TOP 8 von der Tagesordnung abzusetzen.

Nach einer ausführlichen Diskussion kommen die Gemeindevertreter zu dem Schluss, dass der TOP 8 bestehen bleibt und weitere Diskussionen unter dem TOP 8 erfolgen.

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 23.06.2025

Es werden keine Änderungsanträge gestellt.

Es folgt die Abstimmung über den öffentlichen Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 23.06.2025.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 23.06.2025 gebilligt.

Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin über in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse der Gemeindevertretung, über Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Frau Schöpplerle gibt folgenden Beschluss bekannt:

DS-Nr. 10/25 – Die Gemeindevertretung beschloss, einem Gestattungsvertrag zuzustimmen.

Bgm. Frau Schöpplerle berichtet über folgende wichtige Angelegenheiten der Gemeinde:

- Das Gemeindefest am 02.08.2025 war trotz des wechselhaften Wetters gut besucht. Am Nachmittag konnte trotz des Wetters die Hüpfburg aufgebaut und genutzt werden.
- Ab dem 14.08.2025 wird die Straße von Recknitz nach Knegendorf voll gesperrt. Wie lange die Bauarbeiten dauern werden, ist nicht bekannt.

Damit endet der Bericht der Bürgermeisterin.

Punkt 7: Beschluss zur finanziellen Beteiligung an geplanten Photovoltaik-Freiflächenanlagen des Betreibers SolarPark PLAAZ GmbH **DS-Nr. 11/25**

Bgm. Frau Schöpplerle erläutert kurz den Beschluss und verliest diesen.
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 11/25.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 8: Beschluss der Brandschutzbedarfsplanung für FFW Plaaz, DS-Nr. 12/25

Die Diskussion über die Beschlussfassung wird fortgesetzt. Nach einer weiteren ausführlichen Diskussion und ausführlichen Erläuterungen durch GV Herrn Walm, u.a. zu den Löschwasserteichen, empfohlenen Zisternen und zur Personalsituation, kommen die Gemeindevertreter zu dem Schluss, dass die vorliegende Brandschutzbedarfsplanung so nicht beschlossen werden kann. Vor allem ist der Maßnahmenplan (14.5) unter Punkt 14.5.3 auf Seite 234 zu überdenken. Hier solle die Jahreszahl 2026 gestrichen und durch das Wort „umgehend“ ersetzt werden.

Bgm. Frau Schöpplerle schlägt vor, die Beschlussfassung über die DS-Nr. 12/25 zu vertagen. Es soll ein separater Termin zu diesem Beschluss stattfinden. Dazu eingeladen werden sollen der Wehrführer, der Amtswehrführer und Herr Freier als Amtsleiter des Bau- und Ordnungsamtes des Amts Güstrow-Land.

Es folgt die Abstimmung über die Vertagung der DS-Nr. 12/25.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist die Beschlussfassung vertagt.

Punkt 9: Aufgabenübertragung zum Abschluss einer Rahmenvereinbarung – Brückenprüfung nach DIN 1076 – auf das Amt Güstrow-Land **DS-Nr. 13/25**

Bgm. Frau Schöpplerle erläutert den Beschluss und verliest diesen.
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 13/25.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 10: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Annahme von Spenden vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung DS-Nr. 14/25

Bgm. Frau Schöpplerle erläutert kurz den Beschluss und verliest diesen.
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 14/25.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 11: Beschluss über die Annahme von Spenden, DS-Nr. 15/25

Bgm. Frau Schöpplerle verliest den Beschluss.
Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 15/25.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	8
anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 12: Anfragen und Mitteilungen

GV Herr Walm weist darauf hin, dass der Zehlendorfer Damm durch stark wuchernde Vegetation beeinträchtigt ist, was das Befahren erschwert. Ein Rückschnitt ist dringend erforderlich. Bgm. Frau Schöpplerle erklärt, dass auf Grund der Nistzeiten derzeit keine Maßnahmen möglich sind. Sie schlägt vor, den Rückschnitt im Herbst vorzunehmen.

GV Herr Walm bemängelt zudem den Zustand der Fahrbahn Zehlendorfer Damm, die stark abgesackt ist, so dass ein sicheres Fahren kaum möglich ist. Bgm. Frau Schöpplerle bestätigt, dass bereits ein Angebot der Firma Gebel vorliegt, um Recyclingmaterial aufzubringen und die Fahrbahn zu stabilisieren. Eine Rücksprache mit Frau Klähn vom Amt Güstrow-Land wird hierzu erfolgen.

GV Herr Pehlke bemängelt den fehlenden Nachweis über die fachgerechte Ausführung der Arbeiten am Schwarzen Weg und betont, dass insbesondere Lieferscheine und Dokumentationen über die Verarbeitung vorgelegt werden müssen. Bgm. Frau Schöpplerle bestätigt, dass die zuständige Stelle bereits mehrfach angeschrieben wurde, jedoch bisher keine ausreichenden Antworten und Unterlagen eingegangen sind. Sie schlägt vor, die zuständige Stelle erneut zu kontaktieren.

GV Herr Pehlke bemängelt zudem den Zustand des Weges in Wendorf (beim Wasserloch), der durch landwirtschaftliche Arbeiten verändert wurde. Er schlägt vor, nach Abschluss der Ernte mit dem Landwirt zu klären, ob dieser Weg wiederhergestellt werden kann. Bgm. Frau Schöpplerle stimmt zu, dass eine Prüfung nach der Erntezeit erfolgt.

GV Herr Schultze berichtet von dem Grundstückseigentümer hinter seinem Grundstück in Spoitgendorf, der den Graben, der zur Ableitung von Oberflächenwasser angelegt wurde, zugeschüttet habe. Er äußert die Befürchtung, dass der Grundstückseigentümer die Fläche

möglicherweise pflastern wolle, was zu erheblichen Problemen mit der Wasserableitung führen könnte. Bgmn. Frau Schöpplerle schlägt vor, die Situation vor Ort durch das Bau- und Ordnungsamt des Amts Güstrow-Land prüfen zu lassen und den Eigentümer ggf. aufzufordern, den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.

GV Herr Blohm weist darauf hin, dass in Mierendorf weiterhin Grünschnitt illegal entsorgt wird und regt an, dass die Gemeinde Briefe an die Anwohner verschickt. Bgmn. Frau Schöpplerle wird dies prüfen und veranlassen.

GV Herr Zimmermann erinnert an die Spielgeräte in Spoitgendorf, die nicht abgenommen wurden. Bgmn. Frau Schöpplerle erläutert, dass bei der Doppelschaukel lediglich ein Prallschutz fehlt, der durch die Firma Gebel angebracht werden soll. Bei einem Klettergerüst ist der Zustand so schlecht, dass dieses abgebaut werden soll. Bei dem Kletterbogen fehlt lediglich der Sand, dieser wird aufgefüllt.

Der öffentliche Teil und die Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz endet um 19:35 Uhr.

Die anwesenden Einwohner verlassen den Sitzungssaal.

D) Nicht öffentlicher Teil

- siehe Anlage -

Die Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz endet um 20:06 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 13.08.2025

Schöpplerle
Bürgermeisterin

Zandrowski
Protokollantin

Hinweis:

Diese Niederschrift wurde unter Verwendung von KI-Systemen erstellt.